

10. Mai 2021

DITF und Technikum Laubholz GmbH verstärken Kooperation und Technologietransfer

Die Kooperation der Technikum Laubholz GmbH mit den Deutschen Instituten für Textil- und Faserforschung hat zum Ziel, neuartige und technische Einsatzmöglichkeiten von Laubholz zu erschließen und in marktfähige Produkte zu überführen. Ein weitreichender Technologietransfer schafft nun die Grundlagen für eine fundierte und wissensbasierte Zusammenarbeit.

Als Grundlage für den Technologietransfer konnten umfangreiche Patentfamilien von den DITF an die Technikum Laubholz GmbH verkauft werden. Damit sind die Voraussetzungen geschaffen, um Ergebnisse aus der Grundlagenforschung in die Entwicklung neuer Produkte einfließen zu lassen. Die industrielle Umsetzung nachhaltiger Verfahren zur Herstellung technischer Cellulose regeneratfasern und von Carbonfasern auf Basis von Lignin und Cellulose bilden dabei den Forschungsschwerpunkt in der Kooperation beider Partner. Mit dem Verkauf der Patente folgen die Kooperationspartner einer strategischen Richtlinie, die deren Zusammenarbeit fördern und eine professionelle Vermarktung der neuen Technologien ermöglichen wird.

Parallel dazu werden in Forschungsprojekten Technologien weiterentwickelt, beispielsweise zur Verarbeitung von Cellulose aus ionischen Flüssigkeiten, und neuartige Fasertypen für den technischen Einsatz und für Gebrauchstextilien in den wachsenden Markt nachhaltiger Materialien eingeführt.

Damit folgen beide Partner der Bestimmung des neu eingerichteten Forschungszentrums, neue und technisch bedeutsame Produkte und Verfahren auf der Basis von Laubholz zu entwickeln, die aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern der Region stammen. Aufgabe der DITF ist es, hierbei die Grundlagen ökonomischer und ökologischer Herstellungsverfahren für aus Buchenholz hergestellte Zellulose- und Ligninfasern für technische Anwendungen zu bearbeiten.

Das Technikum Laubholz wird acht Forschungsteams aus unterschiedlichen Instituten vernetzen und dient als Schnittstelle zur Industrie. Weitere Forschungsprojekte entwickeln unter anderem neue Verfahren zu Herstellung von Biotensiden sowie veganen Lebensmittelproteinen auf Basis von Holz.

Fachinformationen zum Thema:

Dr. Frank Hermanutz

Deutsche Institute für Textil- und Faserforschung
Kompetenzzentrum Biopolymerwerkstoffe
Tel. 0711 / 9340-140
frank.hermanutz@ditf.de

Marketing und Kommunikation:

Ulrich Hageroth

Deutsche Institute für Textil- und Faserforschung
Marketing und Kommunikation
Tel. 0711 / 9340-123
ulrich.hageroth@ditf.de